

Inhalt

Vorwort zur Schriftenreihe	11
Vorwort	13
I Aus der Form geraten – eine Einleitung	15
1 Die Konzilien von Konstanz und Basel	17
2 Die ›Reformschriften‹ des 15. Jahrhunderts	21
3 Die ›Reformatio Sigismundi‹	27
3.1 Textbeschreibung	27
3.2 Überlieferungsverbund	33
3.3 Exkurs: Die jüngsten Handschriftenfunde	37
3.4 Forschungsrückblick	38
3.5 Forschungslücken, Erkenntnisinteresse und methodisches Vorgehen	45
II Kommunikationsformen. Die textimmanenten Dialogpartner der ›Reformatio Sigismundi‹	53
1 <i>Wer hat's erfunden?</i> Zu Vermittlungsinstanzen und Autorkonzepten in einer spätmittelalterlichen Reformvorlage . . .	53
1.1 Der Autor und die Literaturwissenschaften	54
1.2 Autor und Erzähler in faktualer Literatur	58
1.3 Die Autordebatte in der germanistischen Mediävistik	61
1.4 Die ›Reformatio Sigismundi‹ – Verfasser, Autor, Erzähler? . . .	68
2 Text ohne Autor: Vermittlungsinstanz(en) und Adressat(en) der N-Fassung	73
2.1 Die erste Person Singular: Die Vermittlungsinstanz	73
2.2 Die erste Person Plural: Die wir-Kategorisierung	81
2.3 Die zweite Person Singular: Der Adressat	90
2.4 Die zweite Person Plural: Die Partner-/Adressatenkategorisierung	94

2.5 Die dritte Person Singular: Der Handlungsappell	99
2.6 Die dritte Person Plural: Die Fremdkategorisierung	103
3 <i>Vom Text, der auszog, seinen Autor zu suchen:</i>	
Die Überlieferungsgeschichte der ›Reformatio Sigismundi‹	106
3.1 Die P-Fassung: <i>Wir, Sigmundt</i>	106
3.2 Die Vulgata: <i>ich Fridrich von Lantnaw</i>	108
3.3 Die Drucke	111
4 Zwischenfazit	118
III <i>form follows function</i> . Strategien politischer (Selbst-)Legitimation	
über Narrativ und Metapher	123
1 Die Narrative	123
1.1 <i>do sprach sant Siluester</i> . Zu Wirklichkeitsanspruch und Figurenrede in vormoderner faktualer Literatur	124
1.1.1 Faktuales Erzählen	124
1.1.2 Faktuales Erzählen in der mediävistischen Literaturwissenschaft	128
1.1.3 Historische Dialogforschung	131
1.1.4 Die Narrative der ›Reformatio Sigismundi‹	133
1.2 Deskriptive Wirklichkeitserzählungen: Die Beratungsgespräche.	135
1.2.1 Die Barlaamlegende	135
1.2.2 Die Silvesterlegende	140
1.3 Normative Wirklichkeitserzählungen: Die Streitgespräche	146
1.3.1 Das ›Türkengespräch‹	146
1.3.2 Der ›Klosterdisput‹	150
1.3.3 Exkurs: Lehrer und Laie in der G-Fassung	155
1.4 Voraussagende Wirklichkeitserzählungen: Die Traumvisionen	158
1.4.1 Die Schlussvision der handschriftlichen Überlieferung	158
1.4.2 Exkurs: Die Druckausgabe von 1497	167
1.5 Der Rat von außen	172
2 Die Metaphern	177
2.1 Vorüberlegungen zur Metapher	177
2.1.1 Die Metapher zwischen Trope, Fokus und Konzept	177
2.1.2 Metaphern im Kontext soziopolitischer Diskurse	180
2.1.3 Soziopolitische Metaphern in diachroner Perspektive	183
2.1.4 Die Metaphern der ›Reformatio Sigismundi‹	186
2.2 Von Gründungsvätern, tragenden Säulen, guten Hirten und Reichsorganen: Die Integrationsmetaphern	187
2.3 Der erkrankte Körper: Die Krisenmetapher	190
2.4 Zwischen Irrweg und Heilsweg: Die Reformmetapher	197

2.5 Heilung im Heil	202
3 Zwischenfazit	204
IV Die »Arbeit an der Form«. Die »Reformatio Sigismundi« zwischen Konzilspolitik und volkssprachiger Publizistik	209
1 Pierre Bourdieus Feldbegriff	210
2 Die »Reformatio Sigismundi« und die Allgemeinen Konzilien des Spätmittelalters	214
2.1 Von Pisa nach Basel	214
2.2 Aufbrechende Feldstrukturen	221
2.3 Das Chaos im Feld. Die »Reformatio Sigismundi« als kritischer Beobachter	225
3 Die »Reformatio Sigismundi« und der Reformkaiser Siegmund . . .	228
4 Die »Reformatio Sigismundi« und die neue politische Publizistik in der Volkssprache	235
4.1 Ein neues Feld? Die Handlungsmacht des Publizisten	235
4.2 Der Publizist und sein Publikum	241
4.3 <i>der schatz aller gerechtigkeit ist villeicht den kleinen behalten.</i> Das publizistische Profil der »Reformatio Sigismundi«	248
4.3.1 Das Rollenprofil der Vermittlungsinstanz zwischen lateinischer Gelehrtentradition und volkssprachiger Publizistik	249
4.3.2 Die doppelte Adressatenausrichtung der »Reformatio Sigismundi«	254
4.3.3 Der »invertierte Herrschaftsanspruch«: Die <i>häupter</i> und die <i>kleinen</i> in der »Reformatio Sigismundi«	257
4.3.4 <i>Viva la restauración?</i> Zwischen Vergangenheitssehnsucht und Zukunftshoffnung	268
5 Zwischenfazit	278
V Form vollendet? Ein Fazit	281
Verzeichnisse	295
1 Abbildungsverzeichnis	295
2 Siglenverzeichnis	295
3 Quellenverzeichnis	297
3.1 Handschriften und Frühdrucke	297
3.2 Editionen und Regestenwerke	297
4 Literaturverzeichnis	300
4.1 Wörterbücher	300

4.2 Forschungsliteratur	300
4.3 Online-Quellen	325
Register der Personen, Schriften, Ereignisse bis 1700	327
Register der Forschungsliteratur	333
Sachregister	335